



# Sammlung Theaterzettel

**Agnes Bernauer**

**Hebbel, Friedrich**

**1907-03-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Nachdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Montag, den 4. März 1907.

41. Vorstellung im Abonnement D.

# AGNES BERNAUER

Ein deutsches Trauerspiel in fünf Akten von **Friedrich Hebbel**.

In Szene gesetzt von **Leo Ackermann**.

**Personen :**

Ernst, regierender Herzog zu München-Bayern	Hermann Röbbling.	
Albrecht, sein Sohn . . . . .	Georg Köhler.	
Hans von Preising, sein Kanzler . . . . .	Christian Eckelmann.	
Marschall von Pappenheim	Ritter auf der Seite des Herzogs Ernst	
Ignaz von Seyboltstorf		Carl Lobertz.
Wolfram von Pienzenau		Richard Corvil.
Otto von Bern		Georg Maudanz.
Graf Törring	Ritter auf der Seite des Herzogs Albrecht.	
Nothhaft von Wernberg		Hermann Trembich.
Reif von Frauenhoven		Hans Godeck.
Hans von Läubelfing, ein Ritter von Ingolstadt	Karl Neumann-Hoditz.	
Emeran Nusserger zu Kalmpferg, Richter zu Straubing	Alexander Köckert.	
Kaspar Bernauer, Bader und Chirurgus zu Augsburg	Hans Wambach.	
Agnes, seine Tochter . . . . .	Hans Debus.	
Theobald, sein Geselle . . . . .	Paul Tietsch.	
Knippeldollinger, sein Gevatter . . . . .	Mathilde Brandt.	
Hermann Nördlinger, Bürgermeister zu Augsburg	Alfred Möller.	
Barbara, ) Bürgermädchen . . . . .	Gustav Trautschold.	
Martha, )	Gustav Kallenberger.	
Stachus, ein Diener . . . . .	(Ella Eckelmann.	
Der Kastellan auf Vohburg und Straubing . . . . .	(Lina Anthes.	
Ein Herold des Reiches . . . . .	Felix Krause.	
Ein Legat der Krche . . . . .	Emil Hecht.	
	Hugo Voisin.	
	Richard Eichrodt.	

Volk, Ritter und Reisige. — Die Handlung ereignet sich zwischen 1420 und 1430.

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Nach dem 3. Akt findet eine grössere Pause statt.

**Eintrittspreise :**

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im 1. Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im 2. Parkett . . . . .	„ 2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	„ 5.— „ „	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe . . . . .	„ 2.— „ „	Parterre . . . . .	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	„ 1.50 „ „	Galerieloge . . . . .	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „	Galerie . . . . .	„ —.40 „ „
Logen III. Rang, 2 Reihe . . . . .	„ 1.20 „ „		

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Krömer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Dienstag, den 5. März 1907. **39. Vorstellung im Abonnement C.**

## Münchhausen.

Anfang 7 Uhr.